

Antrag Öffentlich	Datum 13.11.2003	Nummer A0187/03
Absender Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen – future! die jugendpartei		Wird von der Verwaltung ausgefüllt. Aufgenommen in d. TO d. Sitzung d. Gremiums Stadtrat
Adressat Gerhard Heint Alter Markt 1 39090 Magdeburg		am 04.12.2003 14:00
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 04.12.2003 14:00	
Kurztitel Antragsbescheide für freie Träger		

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Anträge von freien Träger der Jugendhilfe und anderer freier Träger grundsätzlich innerhalb von 4 Monaten zu bescheiden.

Gegebenenfalls sind vorzeitig Mittel analog den Verpflichtungsermächtigungen zu diesem Zweck für das Folgejahr in den Haushalt einzustellen oder praktikable andere Formen (ähnlich der 1/12-Regelung bei institutioneller Förderung) bei der Projektförderung anzuwenden.

Der Antrag wird zur Beratung in den Finanz- und Grundstücksausschuss (F/G) verwiesen.

Begründung:

Die schwierige Haushaltsslage der Stadt und die damit verbundene Verzögerung der Genehmigung des Haushaltes durch das Regierungspräsidium hat mitunter verheerende Auswirkungen auf die (Projekt-)Arbeit der freien Träger. Die Planungssicherheit für die Arbeit und insbesondere für die Projekte ist bei allen freien Trägern an die Verfügbarkeit über entsprechende Haushaltsmittel gebunden. Wenn aber die Mittel für geplante Projekte infolge der Verzögerung der HH-Genehmigung gar nicht bzw. nur teilweise ausgereicht oder operativ gekürzt werden, ist es mit der Planungssicherheit vorbei und die mit viel Aufwand erstellten Konzepte sind das Papier nicht wert, auf dem sie stehen.

Mit diesem Antrag soll zunächst der Anstoß zu einer Diskussion über diese Situation gegeben werden mit dem Ziel eines künftig veränderten Umgangs bzw. ein geänderten Prozederes mit den eingereichten Förderanträgen, um den freien Trägern damit mehr Planungssicherheit zu geben.

Alfred Westphal
Fraktionsvorsitzender